

SCHWEIZER BMX-FAHRER BLEIBEN AUF OLYMPIA-KURS

Die Weltelite des BMX Racing Sports traf sich für den 3. WC in Salt Lake City um für wertvolle Olympia Punkte zu kämpfen. Der WC war ein Bestandteil der Dew Tour, welche FMX, Skateboarding sowie BMX Freestyle umfasst. Eine gute Strecke, super Organisation und eine Live TV Übertragung sollten für ein spannendes Rennen sorgen.

Die Timetrails konnten unter strahlendem Sonnenschein durchgeführt werden. Am Samstag, dem eigentlichen Renntag, kam der angekündigte Sturm. Das Rennen musste abgebrochen werden und wurde letztlich annulliert.

Daher zählen die Time Trial (Zeitläufe) vom Freitag als Endrangierung. Das Feld war dieses mal noch dichter beieinander als vor 4 Wochen in Peking, lediglich 1.5 Sekunden trennten die ersten 64 Fahrer voneinander. 64 Qualifizieren sich jeweils an den WC Rennen für das Rennen.

Die Schweizer Pascal Seydoux und Roger Rinderknecht fuhren eine gute Qualifikation. Seydoux belegte nach einem guten Lauf den 13. Rang (damit in den Punkterängen). Roger Rinderknecht rutsche nach zweitschnellster Zwischenzeit in den letzten 2 Kurven jeweils das Hinterrad weg. Er klassierte sich trotzdem noch auf dem 18. Rang. Junioren-Weltmeister Yvan Lapraz belegte nach einer durchschnittlichen Fahrt Rang 54.

Portrait Renaud Blanc

Ein Nachwuchstalent fällt nicht vom Himmel

BMX wird oft als Kindersport verpönt, doch meist zu Unrecht. Kein BMX Star ist je mit 17 Jahren vom Himmel gefallen und hat grosse Rennen gewonnen. Nein, da muss man schon ein paar Jahre früher starten und mächtig Gas geben, dass man bei den Juniors auch mitmischen kann. Renaud Blanc aus Genf hat genau das gemacht: Er hat seine Erfahrungen international bei

den Boys 15 und 16 gesammelt, national mit den Junior/Elite Men gekämpft, seine Schule so eingerichtet, dass er trainieren kann und ist nun optimal vorbereitet auf sein erstes Jahr bei den Juniors. Und da die UCI BMX- Saison schon am 1. August beginnt, ist er offiziell schon aufgestiegen. Wir haben ihn nach seiner Meinung, seinen Ideen und Träumen befragt.



Renaud, du bist seit kurzem bei den Junioren, wie fühlst du dich?

Es wird ein schwieriges Jahr werden für mich, aber ich freue mich, in dieser Kategorie zu fahren. Supercross, EM in 12 Läufen, toll!

Du bist dieses Jahr in der Schweiz mit den Junior / Elite Kategorie gefahren. Konntest du davon viel profitieren?

Ich denke schon, ja. Bei den Junioren sind die Strecken einfacher. Die Erfahrung jetzt bei den Junior / Elite ist sicherlich sehr wertvoll für mich und wird mir helfen.

Du gehst immer noch zur Schule. Wie kombinierst du die Schule mit dem Training?

Auch wenns nicht immer einfach ist: Bis jetzt geht es eigentlich ganz gut, es fehlt nie an Motivation. Eigentlich ist es einfach: Wenn die Schule aus ist, heisst es ab auf die Piste und trainieren ...

Wer unterstützt dich an den Rennen und wer trainiert dich?

Auf der Strecke unterstützen mich meine Eltern. Hervé Krebs, der mich seit drei Jahren trainiert, hilft mir im technischen Bereich enorm viel.

Wie finanzierst du deinen Sport?

Einen schönen Teil bezahlen meine Eltern. In diesem Jahr wurden sie etwas entlastet, weil ich von der Sporthilfe und von Sponsoren einen sehr willkommenen Zustupf erhielt.



Was sind deine weiteren Pläne?

In der kommenden Saison will ich in die Top 10 Europas. Aber ich bin nicht wirklich fixiert auf dieses Ziel. Im Prinzip nehme ich Stufe um Stufe und weiss, dass ich einfach seriös und hart weitertrainieren muss, um auch weiterzukommen.

Wie denkst du über BMX bei den Olympischen Spielen und was sind seine Hoffnungen?

Olympia wird unsere Sportart mit Sicherheit enorm weiterbringen - auch schon wegen des grösseren Medieninteresses. Eine Teilnahme an Olympia ist denn auch eines meiner Ziele. Ein sehr hoch gestecktes Ziel, das weiss ich.

Wem möchtest du danken?

Meinen Eltern, SCP training, Hervé und Marie Krebs und natürlich meinen Sponsoren!



Blanc Renaud

Alter: 16 ans

Wohnort: Genève

Beruf: Polymechaniker-Student

Hobbys: Musik, Snowboard

BMX seit: 1997

Sponsors: Avent-Bombshell, Pro-Section, Implenia, Les Montres Jounes

Beste Resultate: Schweizermeister 20'' und cruiser Boys 15, 5. Europacup sowie 6. EM Boys 16, 5. WM Boys 15